



<https://biz.li/3ljh>

# EINWÖCHIGE ARTIST-RESIDENCY IN ZYTANIEN GEHT ZU ENDE

Veröffentlicht am 30.06.2024 um 19:01 von Redaktion AltkreisBlitz

Die Vorbereitungen für das Fuchsbau-Festival am 13. und 14. Juli 2024 in Zytanien in Immensen bei Lehrte laufen auf Hochtouren. Aufgrund von behördlichen Auflagen wird das Festival erneut in einem kleineren Format mit maximal 199 Besuchern stattfinden. Am intensiven Festivalerlebnis soll diese Entscheidung jedoch nichts verändern: Das dichte, sorgfältig kuratierte Programm erstreckt sich über zwei Festivaltage, während derer die Besucher eingeladen sind, in Performances und Lesungen einzutauchen, zu feiern, zu campen und sich mit dem Ende der Welt und dem, was danach kommt, auseinanderzusetzen.

Wie schon 2023 im Rahmen der Experimentellen Landpartie hat das Fuchsbau-Festival vom 10. bis 16. Juni eine Artist-Residency organisiert, diesmal mit einem noch tiefer gehenden Ansatz: Für das Format "Sonic Pairings", kuratiert von Nico Crayen, kamen in Zytanien Künstler verschiedener Disziplinen zusammen, um zum Thema des diesjährigen Festivals zu kollaborieren. Das Autorenduo Deborah Lara Schaefer aus Ins und Lara Hajj Sleiman aus Leipzig sowie Producer Inwoo Jung aus Köln haben eine Woche in Zytanien verbracht und gemeinsam "EDEN ECHO" entwickelt, ein Live Hörspiel, das Lesung, Soundscape und Musik miteinander verbindet. "Premiere wird die Arbeit am 14. Juli auf dem Fuchsbau Festival feiern - wir freuen uns schon sehr darauf", so die Organisatoren.

## Künstler der Artist-Residency

Deborah Lara Schaefer, geboren 1995 in Schlieren, CH. Studierte Literarisches Schreiben am Schweizerischen Literaturinstitut. Ihre Texte wurden in der Zeitschrift Bella Triste veröffentlicht. Zuletzt erschienen der Erzählband "LIBIDO LUCID" (2023, Label Rapace) und das Theaterformat "La Soirée Posthelvétique" (2023, Cie L?Actif Posthelvetia). Sie lebt in Ins.

Lara Hajj Sleiman, geboren 1993 in Oberhausen, DE. Studierte Literarisches Schreiben am Schweizerischen Literaturinstitut. Lara schreibt Science-Fiction zur Klimakrise und der Möglichkeit einer nachkapitalistischen Gesellschaft. Ihre Texte wurden in der Rote Fabrikzeitung und in der Zeitschrift Bella Triste veröffentlicht. Lara lebt in Leipzig. Inwoo Jung (KR/DE) ist ein in Köln lebender Musiker, der die Gegenwart auf trans/interdisziplinäre Weise als Regisseur und in kollaborativer Rolle praktiziert. Jungs Schwerpunkt liegt darauf, sensorische Erfahrungen und Vorstellungen in der Realität zu materialisieren. Er verbindet mikrotonale Klanggestaltung und obskure Komposition, um situative Eco-Soundscapes jenseits von Grenzverhältnissen zu erzeugen. Er erforscht Ausdrucksformen der Intra-Aktion und Synästhesie durch die Integration verschiedener Materialien - Sounds, Bilder und Körperlichkeit. Im Rahmen dieser Interventionen hat Jung Kunstprojekte in verschiedenen Bereichen wie Film, Performance und Musik präsentiert.

## EDEN ECHO



**Künstler verschiedener Disziplinen kamen in Zytanien zusammen. / Foto: Jonas Weingarten**

Eurasien im Jahr 2079. Nach dem Zusammenbruch aller Ökosysteme wachsen die Schwestern Maya und Nisha in sehr unterschiedlichen Verhältnissen auf. Maya lebt in Eden, einer in Schwierigkeiten geratenen und dadurch restriktiv gewordenen ökologisch-egalitären Gemeinschaft. Eden ist mit der langsamen Rückkehr des Kapitalismus konfrontiert. Mayas Schwester Nisha hingegen wurde schon in jungen Jahren von ihren Eltern getrennt, um als Kindersoldatin für die Guerillas zu kämpfen. Auf dem Weg zu einem Kloster in der Antarktis, wo sie ausgebildet werden soll, schickt Nisha ihrer Schwester eine Nachricht und bittet um ein Treffen.

## **Tickets**

Wochenendtickets kosten 75 Euro mit und 65 Euro ohne Camping. Außerdem können Tagestickets für Sonnabend (45 Euro) und Sonntag (29 Euro) erworben werden.

Tickets für Anwohner: Für alle Nachbarn aus Lehrte, Immensen, Arpke und Co. gibt es einen Landvorteil in Form eines vergünstigten Tickets: einfach per Mail an [julia@fuchsbau-festival.de](mailto:julia@fuchsbau-festival.de) schreiben, die einen Link zum Secret Ticket Shop weiterleitet.

## **Bisher bestätigtes Programm**

Auf dem Festival werden nicht nur die Ergebnisse der Artist-Residency präsentiert, sondern auch ein vielfältiges interdisziplinäres Programm geboten. Zu den bisher bestätigten Künstlern gehören die Musiker Abyss X, NYYA, Luis Ake, Ulla Suspekt und Das Kinn, die Performance Artists bela, Kloxii Li und scum circle, Stand-up-Comedian Naya de Souza aka Bundaskanzlerin und die Autorin Luise Meier. Das DJ-Programm wurde von der queeren Partyreihe Buttercup aus Hannover kuratiert: Am Sonnabendabend werden Coco Cobra und Bennett, DJ Fart in the Club und Nala Brown für Stimmung sorgen.